

ARCHÆO – Archäologie in Sachsen, Heft 14, 2017

72 Seiten, 12 Beiträge mit zahlreichen farbigen Abbildungen, 21 x 28 cm, geheftet – ISBN 978-3-943770-33-9 / 8,00 € (6,40 € Abonnementpreis)

Das Titelthema des aktuellen Heftes von Archæo sind die vorgeschichtlichen und mittelalterlichen Befunde auf dem Burgberg Meißen, der zu den bedeutendsten archäologischen Fundstellen im Freistaat Sachsen gehört. Von den blutigen Kämpfen im Rahmen der Völkerschlacht bei Leipzig geben Fragmente einer Reise-Ikone Zeugnis, die bei Wachau gefunden wurde und sich vermutlich im Besitz eines russischen Soldaten befand. Aus dem Vorfeld des Tagebaus Vereinigtes Schleenhain südlich von Leipzig wird in einer knappen Übersicht ein größeres Grabungsareal mit interessanten Hausbefunden aus dem Spätneolithikum vorgestellt. Die kurzen Rückblicke aus dem smac bzw. der AGiS stellen die jeweiligen Tätigkeiten im vergangenen Jahr vor. Dem sorbischen Archäologen Wojciech Kóčka, der die längste Zeit seines Lebens in Polen gewirkt hat, ist der diesjährige Beitrag zur Forschungsgeschichte gewidmet. Zu einer Wanderung vom Wüsten Schloss bei Osterlant zum Collmberg westlich von Oschatz soll die Tourenbeschreibung in der Rubrik „Vor Ort“ animieren.

Vgl. Inhaltsverzeichnis auf den folgenden Seiten

Der Burgberg Meißen

Der Meißner Dom und die Albrechtsburg auf dem Burgberg prägen die Silhouette der Stadt. Trotz der dichten Bebauung war und ist es möglich, auf diesem Sporn hoch über der Elbe mittelalterliche, aber auch vorgeschichtliche Befunde zu entdecken. Die untersuchten Flächen sind zumeist klein, und so wird die Auswertung für die Archäologen zu einer Puzzlearbeit, die noch lange nicht zu Ende ist.

Seite 4



FORSCHUNG

- 4 Der Burgberg Meißen
Vorgeschiedliche und mittelalterliche Befunde
- 18 Siebzig Brandgräber aus Roitzschjora
Erste Eindrücke von einer bislang unbekanntem eisenzeitlichen Nekropole
- 20 Ein Relikt der Völkerschlacht
Eine russische Reise-Ikone als Zeugnis blutiger Kämpfe
- 26 smac 2017: Zwei Sonderausstellungen und endlich »Kulturgenuss für Alle«
- 30 Wojciech Kóčka (1911–1965)
Ein Prähistoriker und Anthropologe aus Oehna bei Bautzen
- 38 Der 21. Gesamttrussische Archäologenkongress: Barnaul – Belokuricha

REPORT

- 42 Vorbericht über ein endneolithisches Siedlungsareal im Tagebau Vereinigtes Schleenhain (SH-22)
- 49 »Eindrucksvolle« Zeugnisse des Töpferhandwerks vor 2500 Jahren – den Töpfern auf der Spur
- 52 Jahresrückblick 2017 der Archäologischen Gesellschaft in Sachsen

FOCUS

- 54 Urnengräber in der Oberlausitz
- 55 1000 Jahre Friede von Bautzen

VOR ORT

- 56 Vom Collmberg zum »Wüsten Schloss Osterlant«
Eine archäologische Rundwanderung im Oschatzer Stadtwald

KOMPAKT

- 66 Nachrichten/Termine
- 70 Ausstellungen

RUBRIKEN

- 1 Editorial
- 72 Archæoscop/Impressum